

## Konzept Sexualpädagogik

### Ausgangslage

Das Konzept soll einen verbindlichen Handlungsleitfaden für alle Mitarbeitenden des Heilpädagogischen Zentrums Baselland (HPZ BL) im Umgang mit dem Thema Sexualität und Sexualpädagogik darstellen. Es ist anwenderfreundlich, auf das HPZ BL zugeschnitten und dient als Grundlage für alle Bereiche. Es gibt den Mitarbeitenden Richtlinien, Sicherheit und auch Raum für flexible Handlung in der Praxis.

Der sexualpädagogische Leitfaden für die einzelnen Stufen beinhaltet kontinuierliche und aufeinander abgestimmte Unterrichtsinhalte. Die Institutionsleitung gibt den Mitarbeitenden auf der Grundlage des vorliegenden Konzepts einen Rückhalt in ihrer sexualpädagogischen Arbeit.

### Angebot

Sexualpädagogik gehört zum Bildungsauftrag des Kantons und dient der Persönlichkeitsentwicklung. Die Schülerinnen haben das grundlegende Recht auf fortwährende Bildung in den Bereichen Beziehung und Sexualität, welche ihren Bedürfnissen angepasst ist und ihren besonderen Ansprüchen gerecht wird. Beachtet werden muss, dass die körperliche Entwicklung im Gegensatz zu der emotionalen, sozialen und kognitiven, meistens altersgemäss verläuft.

### Inhalt

Im Konzept Sexualpädagogik sind folgende Themen berücksichtigt:

- Haltung
- Sexualpädagogik am HPZ BL
- Beteiligte an der Sexualpädagogik
- Allgemeine Standards
- Anweisungen für Praktikantinnen\* und Zivildienstleistende
- Unterrichtsschwerpunkte
- Vorgehen bei Verdacht auf sexuelle Ausbeutung
- Überprüfung und Anpassung des Konzeptes
- Impressum

\* für die weibliche gilt immer auch die männliche Form

Genehmigt an der ILK vom 20.05.2016